

Reglement über die Entschädigung der Mitglieder von Synode, Synodalarat und Rekurskommission der Römisch- katholischen Körperschaft des Kantons Zürich (Entschädigungsreglement, ER)

(Änderung vom 12. April 2018)

Die Synode der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich beschliesst:

Das Reglement über die Entschädigung der Mitglieder von Synode, Synodalarat und Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich vom 1. Oktober 2009 wird wie folgt geändert:

Titel:

Entschädigungsreglement der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich (Entschädigungsreglement, ER)

Titel nach Art. 11:

B. Synodalarat und Kommissionen

I. Entschädigung Synodalarat

Titel nach Art. 15:

II. Entschädigung Kommissionen

Art. 15 a Den Mitgliedern der Aufsichtskommission über Kirchgemeinden und Zweckverbände wird folgende Grundentschädigung ausgerichtet:

- a. für die Mitglieder Fr. 3000 pro Jahr,
- b. für die Vizepräsidentin oder den Vizepräsidenten Fr. 4500 pro Jahr,
- c. für die Präsidentin oder den Präsidenten Fr. 6000 pro Jahr.

182.15

Entschädigungsreglement, ER

Entschädigung
für Visitationen
und Sitzungen

Art. 15 b Die Entschädigung für die Mitglieder der Aufsichtskommission über Kirchgemeinden und Zweckverbände für Visitationen und Sitzungen beträgt:

- a. für Visitationen pauschal Fr. 240,
- b. für Sitzungen Fr. 60 pro Stunde.

Spesenersatz

Art. 15 c Der Spesenersatz richtet sich sinngemäss nach den Bestimmungen der Anstellungsordnung.

Titel «D. Schlussbestimmungen» wird aufgehoben.

Im Namen der Synode

Der Präsident:
Alexander Jäger

Der Aktuar:
Fritz Umbricht

Rechtskraft und Inkrafttreten

Diese Änderung ist rechtskräftig und tritt am 1. Juli 2018 in Kraft ([ABI 2018-05-04](#)).